

Werfenweng Aktuell

Bürger Infoblatt

Amtliche Mitteilung Ausgabe 03/2026



Frühlingserwachen in Werfenweng!

Der Bürgermeister, die Gemeindevertretung und das Gesamte Team der Gemeindeverwaltung wünscht eine schöne Frühlingszeit und frohe Ostern.



Liebe Werfenwengerinnen und Werfenwenger,

mit Ostern beginnt eine besondere Zeit im Jahr. Der Frühling hält Einzug, die Tage werden länger und die Natur erwacht und zeigt sich von ihrer schönsten Seite.

In den vergangenen Wochen und Monaten hat sich in unserer Gemeinde einiges getan und vieles davon wird uns auch weiterhin begleiten.

Ein besonders wichtiges Projekt ist die bevorstehende Sanierung unserer Ortsdurchfahrt bzw. die Erweiterung der Begegnungszone. Mir ist bewusst, dass diese Arbeiten für viele von Euch mit Einschränkungen verbunden sein werden. Dennoch bin ich überzeugt, dass diese Maßnahme ein wichtiger Schritt ist, um unsere Infrastruktur in der Gemeinde zu modernisieren und vor allem im Bereich der Volksschule und des Kindergartens die Verkehrssicherheit zu erhöhen. Ich darf Euch daher während der Bauarbeiten um Euer Verständnis und Eure Geduld bitten.

Sehr gefreut hat mich die große Teilnahme an unserer letzten Gemeindeversammlung. Es war schön zu sehen, wie viele von Euch sich die Zeit genommen haben sich zu informieren, Eure Anliegen einzubringen und im Anschluss zu diskutieren. Dieser Austausch ist für unsere Arbeit und für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde von unschätzbarem Wert. Ich sehe das als Wertschätzung unserer Arbeit und dafür möchte ich mich persönlich bei Euch bedanken!

Vielleicht habt Ihr es schon bemerkt: Dieser Gemeindebrief erscheint erstmals in unserem neuen Erscheinungsbild. Mit dem neuen Design möchten wir unsere Gemeinde moderner und klarer präsentieren. Es freut mich besonders, dass wir diesen Schritt bereits in dieser Ausgabe sichtbar umsetzen konnten.

Ich danke Euch für Euer Vertrauen, Eure Unterstützung und Euer Engagement für unsere Gemeinschaft und wünsche allen ein frohes und gesegnetes Osterfest und einen sonnigen Start in den Frühling.

Euer Bürgermeister

Kurt Daxer





Erinnerung Haussammlung Abfallentsorgung



Karton und Papierinfo

Bei der Haussammlung Papier sollte der Kartonanteil maximal 30 % sein, teilweise ist das genau umgekehrt (70 % Karton und 30 % Papier). Die Entsorgungsunternehmen haben von Seiten APR (Austria Papier Recycling) natürlich auch ihre Vorgaben.

Bitte in Zukunft darauf Acht geben, dass die größeren Kartons im Recyclinghof abzugeben sind, bzw. so zu zerkleinern, dass sie in die Tonne passen. In Zukunft werden Kartons, welche sich neben der Papiertonne befinden, **NICHT MEHR MITGENOMMEN!**

Bitte beachten: Sollte witterungsbedingt am geplanten Tag die Sammeltour nicht fertig werden, wird die Tour am darauffolgenden Tag fertiggestellt. **Die Mülltonnen sind am Abend vorher des jeweiligen Abholtages bereitzustellen.**

Erweiterung der Ortswärme & Generalsanierung der Ortsdurchfahrt

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am Dienstag, den 17. März, haben die ersten Arbeiten zur Erweiterung der Ortswärmeleitung begonnen. Im ersten Bauabschnitt wird die neue Leitung verlegt. **Ab 7. April 2026** starten die Arbeiten zur Generalsanierung der Ortsdurchfahrt sowie zur Erweiterung der Begegnungszone. Der betroffene Bereich reicht von der Tiefgaragen-Einfahrt bis zur Verkehrsinsel beim Kindergarten.

Die wesentlichen Straßenbauarbeiten sollen voraussichtlich bis Ende Mai 2026 abgeschlossen sein. Bitte achten Sie während der gesamten Bauphase auf eine erhöhte Sicherheit und folgen Sie den Hinweisen vor Ort.

Wir danken herzlich für Ihr Verständnis und Ihre Geduld!

Rotes Kreuz – Anschaffung First Responder

Im Bundesland Salzburg sind derzeit rund 100 First Responder:innen im Einsatz, die bei Notfällen besonders schnell Erste Hilfe leisten. Mit Rettungssanitäter **Moritz Rettensteiner** übernimmt nun auch in Werfenweng ein weiterer First Responder diese wichtige Aufgabe.

Die notwendige Ausrüstung wird durch eine finanzielle Unterstützung der Gemeinde Werfenweng sowie der Bergbahnen Werfenweng in Höhe von rund 5.000 Euro ermöglicht. Bei Notfällen wird künftig parallel zum Rettungsdienst auch der First Responder alarmiert. Aufgrund seiner Nähe zum Einsatzort kann Moritz Rettensteiner meist besonders rasch eintreffen und die Erstversorgung übernehmen, bis der Rettungsdienst eintrifft.

Zur Ausstattung gehören unter anderem ein Notfallrucksack mit medizinischer Basisausrüstung, Sauerstoff, Defibrillator und Handfunkgerät. „Die Kosten von rund 5.000 Euro könnten ohne Spenden nicht gedeckt werden“, betont Bezirksrettungskommandant Peter Riepler und bedankt sich bei den Unterstützern.

Moritz Rettensteiner engagiert sich ehrenamtlich als First Responder und unterstützt damit die Rettungskette im Bundesland Salzburg. Das System besteht seit 2014 und hat sich als wichtiger Bestandteil der Notfallversorgung etabliert.



Foto: Rotes Kreuz Salzburg

Foto: (v.l.) Hans Schlick (Geschäftsführer Bergbahnen Werfenweng), Georg Lottermoser (Betriebsleiter Bergbahnen Werfenweng), Kurt Daxer (Bürgermeister Werfenweng), Moritz Rettensteiner (First Responder), Peter Riepler (Bezirksrettungskommandant St. Johann), Thomas Blachfellner (Abteilungscommandant Abteilung Werfen)

**DEINE REGION
DEIN EINSATZ
DEIN MOMENT**

Schnupperdienst
1782 - 1802

... weil DU den Unterschied machst.

Wissen, das Leben rettet
Starker Zusammenhalt
Persönliches Wachstum
Das gute Gefühl

**Probier's aus.
Schnupperdienst
beim Roten Kreuz
Schwarzach**

Freiwilligenkoordinator Salzachpongau
martin.wenzel@s.rotekruz.at
0664 52 74 207

Information topographischer Außendienst 2026

Das Bundesamt für Eich- und Vermessungswesen erlaubt sich, Sie über die bevorstehenden topographischen Arbeiten in Ihrem Gemeindegebiet zu informieren.

Gemäß dem gesetzlichen Auftrag zur topographischen Landesaufnahme lt. § 1 Z 7 Vermessungsgesetz (VermG) führen Bedienstete des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen (BEV) zwischen April und November 2026 in Ihrem Gemeindegebiet Arbeiten zum Zwecke der flächenhaften Aktualisierung des Digitalen Landschaftsmodells (DLM) durch.

Im Zuge dieser Arbeiten zur Erfüllung des gesetzlichen Auftrages müssen Bedienstete des BEV mitunter private Wege (Feldwege, Forstwege u. dgl.) befahren. Dies ist gesetzlich erlaubt, da Organe der Vermessungsbehörde zur Durchführung ihrer in § 1 VermG festgelegten Aufgaben gem. § 4 VermG jedes Grundstück mit Ausnahme der darauf errichteten Gebäude betreten und, soweit es die Bewirtschaftungsverhältnisse erlauben, befahren dürfen („Legalservitut“). Dieses Betretungs- bzw. Befahrungsrecht wird selbstverständlich mit größtmöglicher Sorgfalt ausgeübt und darauf geachtet, Beeinträchtigungen der Ausübung von Rechten an den Grundstücken soweit wie möglich zu vermeiden. Wir danken für Ihr Verständnis.



SMS-Werfen sichert sich Turn10 Landesmeistertitel

Am 25. Februar 2026 fanden in Seekirchen die Turn10-Landesmeisterschaften der Sport-schulen statt. Die Sportmittelschule Werfen holte sich dabei souverän Sieg und somit den Landesmeistertitel.

Während die Mädchen der 4B mit einer herausragenden Performance den Sieg erlangten, sicherten sich die Burschen der 3B und die Mädchen der 2C jeweils einen hervorragenden dritten Platz auf dem Podest. Die gesamte Schule ist unglaublich stolz auf diese Spitzenleistungen und gratuliert unseren Athletinnen und Athleten.



Faschingsdienstag in der Volksschule

Am Faschingsdienstag ging es lustig zu!

Bei den Winterspielen agierten die Kinder in altersgemischten und klassenübergreifenden Gruppen und gaben dabei ihr Bestes. Der Neuschnee eignete sich hervorragend zum Spielen, Bauen und Toben.

Salzburgfahrt am 17. Dezember

Für alle Klassen ging es an diesem Tag nach Salzburg.

Gestartet wurde im Spielzeugmuseum. Die Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse durften das Museum auf eigene Faust erkunden und verschiedenste Spielmöglichkeiten ausprobieren. Die größeren aus der Volksschule hatten aus den folgenden zwei verschiedenen Workshops gewählt: Hexenküche und Chemielabor: Kann Papier unter Wasser trocken bleiben? Wie bringt man einen Gegenstand zum Schweben? Kann sich der Luftballon selbst aufblasen? All das wurde ausprobiert und erforscht und die Kinder entdeckten bei spannenden Versuchen, dass die Physik voller Magie steckt!

Spielen wie früher: Die lustigen Spiele sind immer noch die Einfachen, deren Spielregeln von Generation zu Generation weiter getragen werden. Alte Spiele wurden ausprobiert und gemeinsam gestalteten die Kinder abschließend ein Spiel zum Mitnehmen. Nach den aufregenden Stunden im Spielzeugmuseum marschierten alle ins Landestheater und sahen die Schulvorstellung „Das kleine Gespenst“ - nach dem Kinderbuch von Ottfried Preußler.



Neues aus dem Kindergarten

Ein besonderer Tag für die Vorschulkinder

Ein besonderer Tag für die Vorschulkinder: Mit dem Bus ging es im Dezember früh am Morgen nach Salzburg. Der erste Programmpunkt war ein Besuch im Spielzeugmuseum, wo die Kinder an einem spannenden Workshop zum Thema Licht und Schatten teilnahmen. Mit viel Neugier und Kreativität erforschten sie die faszinierenden Möglichkeiten, die Licht und Schatten bieten.

Im Anschluss ging es weiter zum Landestheater Salzburg. Dort erwartete die kleinen Gäste das Stück „Das kleine Gespenst“. Die Kinder waren begeistert von der Vorstellung und genossen die hervorragenden Logenplätze in dem schönen Ambiente des Theaters. Für alle war es ein tolles Erlebnis, das sicherlich lange in Erinnerung bleibt.

Erzbischöfliche Visitation in Werfenweng

Am 1. März fand bei uns der Visitationsgottesdienst mit unserem ehrwürdigen Herrn Erzbischof Dr. Franz Lackner statt.

Wir begrüßten unsere Exzellenz am Gemeindeplatz. Markus Huber übernahm die Begrüßung im Namen der Gemeinde und auch ich durfte unseren Herrn Erzbischof im Namen der Pfarre aufs Herzlichste willkommen heißen. Mit einem gemeinsamen Einzug in unsere Marienwallfahrtskirche feierten wir den Festgottesdienst. Die Messe wurde musikalisch vom Bläserensemble der TMK Werfenweng und dem Wenger Einklang gestaltet.

Der Kindergarten startete mit einem schwungvollen Lied den Gottesdienst. Die Firmgruppen von Werfenweng brachten sich mit den Fürbitten und einem Meditationstext ein.

Nach der Kirchzeit ging es dann in den Festsaal der Gemeinde. Dort durften wir gemeinsam mit unserem Ehrengast die Fastensuppe genießen. Danke an die Wirtsleute vom Schöntal und vom Zistelberghof für die köstlichen Suppen. Die Suppen wurden für uns kostenlos zubereitet. Der Pfarrgemeinderat und einige Eltern der Firmlinge haben uns auch mit Kaffee, Torten und Kuchen verwöhnt.

Die Firmlinge, deren Eltern, dem gesamten Pfarrgemeinderat und vielen Helfern sei Dank für euren Einsatz. Danke der „Liachhäusl

Musi“ fürs Aufspielen. Danke auch an die Gemeinde für all eure Unterstützung. Nur durch all euer „Zusammenhelfen“ ist unsere Visitation zum Fest geworden.

Es war ein gelungener Tag und kann mich nur bei jeden einzelnen fürs Helfen, Ausrücken in den Vereinen und Mitfeiern bedanken. Wenn alle zusammen helfen, ist alles machbar. So bleibt mir nur noch mal „Vergelt's Gott“ für alles zu sagen und darf euch allen ein frohes Osterfest wünschen.

Eure Christine Huber

Vorankündigung „Ehejubiläumfeier“ am 06.09.2026

Dieses Jahr feiern wir beim Patrozinium am 6. September auch das Ehejubiläum unserer Jubelpaare.

Es sind alle recht herzlich eingeladen die letztes oder dieses Jahr 25, 40, 50, 60 oder länger verheiratet sind. Egal ob kirchlich (katholisch oder evangelisch) oder staatlich getraut – bitte meldet euch bei uns. Entweder im Pfarrbüro in Werfen oder bei Isabella Gschwendtner und Christine Huber. Gebt uns Bescheid, wir freuen uns auf eure Anmeldungen und das gemeinsame Feiern.



Foto: Dominik Meißnitzer/DAXN

Schon gewusst?



Ein ausreichender Lebensmittelvorrat ist die Basis dafür gut durch Notsituationen zu kommen und sollte im Notfall für mindestens 10 – 14 Tage ausreichen. Wichtig sind dabei die Produkte im regelmäßigen Gebrauch zu halten und stetig auszutauschen.



Krisenfester Haushalt:

Lebensmittel

Gut geeignet sind lang haltbare Lebensmittel, wie Nudeln, Reis, Haferflocken, Knäckebrot, Konservendosen etc. Achten Sie darauf Dinge zu bevorraten, die Sie auch tatsächlich im Alltag verwenden, um einen regelmäßigen Umschlag zu gewährleisten. Tierfutter und Baby-nahrung nicht vergessen! Wir raten zu einer Bevorratung für min. 10 – 14 Tage pro Person.

Alternative Kochstellen

Notkochstellen und Fonduesets mit Brennpasten, Grillen oder Campingkocher verwenden. Achtung – alle Geräte, die Gas & Kohle benötigen NUR Outdoor verwenden.

Lichtquellen

Kerzen und Taschenlampen können in den Nachtstunden für genügend Licht sorgen. Unbedingt auch an dazu benötigte Batterien und Streichhölzer/Feuerzeug denken.

Medikamente

Benötigte Medikamente in die vorrätige Haushaltsapotheke integrieren und regelmäßig auf ihre Haltbarkeit überprüfen. Auch Hygieneartikel, wie Zahnpasta, Zahnbürste, Seife, Toilettenpapier, Tampons etc. für den Ernstfall bevorraten.

Babys & Kinder

Babynahrung, -hygieneartikel berücksichtigen. Außerdem stromlose Beschäftigungsmöglichkeiten, wie Brettspiele, Malsachen etc. für Kinder besorgen.

Notfallutensilien

Um Informationen ohne Strom empfangen zu können ist ein batteriebetriebenes Radio oder auch Kurbelradio notwendig. Pro Person sind 200 € Bargeld in kleinen Scheinen empfehlenswert. Decken und Kleidungsschichten bieten Schutz vor Unterkühlung. KEINE Notstromaggregate in geschlossenen Räumen betreiben – Vergiftungsgefahr! Regelmäßige Wartung beachten.

Familien-Notfallplan

Besprechen Sie Aufenthaltsorte (Schule, Arbeit, etc.) und wer welche Aufgaben in möglichen Katastrophensituationen übernimmt. Empfehlenswert ist es, Treffpunkte zu klären, dabei auch mögliche Verkehrsknotenpunkte (Staugefahr) beachten.



Foto: Willi Schwarzenbacher

Amphibienschutz vor Ihrer Haustüre: Laichgewässer & BiotopbetreuerInnen gesucht!

Alle 15 in Salzburg heimischen Amphibienarten stehen auf der Roten Liste gefährdeter Tierarten. Der Verlust von Laichgewässern durch Verlandung und Verfüllung, die Klima- und Biodiversitätskrise, Bodenversiegelung, Umweltverschmutzung sowie Krankheiten bedrohen Frösche, Kröten, Molche, Salamander und Unken.

Um dem entgegenzuwirken, setzt sich der Verein „Eine bessere Welt ist möglich“ für den Schutz und die Förderung von Amphibienlaichgewässern in allen 119 Gemeinden Salzburgs ein. Gesucht werden bestehende oder potenzielle Laichgewässer – etwa amphibienfreundliche Entwässerungsgräben, Teiche jeder Größe, temporäre Kleingewässer auf offenen Flächen, entlang von Wegen oder in Steinbrüchen.

Laichgewässer sind die Kinderstuben unserer heimischen Amphibien und damit unverzichtbar für deren Fortpflanzung und langfristiges Überleben. Personen jeden Alters, die ein solches Gewässer

kennen, eines auf ihrem Grund errichten möchten oder sich aktiv im Amphibienschutz engagieren möchten, werden im Rahmen des vom Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft geförderten Projekts fachlich begleitet. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

Kontakt: Willi Schwarzenbacher
 Tel.: +43 664 53 32 852
 E-Mail: 119Amphibienschutzprojekt@gmx.at
www.einebessereweltistmoeglich.at



Pflegekarenz

Die Pflegeberatung des Landes informiert über alle wichtigen Themen zu Pflege und Betreuung, Unterstützung und Entlastung für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen.

Ein plötzlicher Pflegefall im Familienkreis oder im näheren Umfeld kann eine Vielzahl an Fragen aufwerfen. Welche Pflege- und Betreuungsleistungen gibt es? Wo bekomme ich Unterstützung? Wie kann ich das alles finanzieren?

Die Pflegeberatung des Landes bietet flächendeckend im Bundesland Salzburg Information, Beratung und Unterstützung in allen Fragen rund um das Thema Pflege an. Das Beratungsangebot steht pflege- und betreuungsbedürftigen Menschen, deren Angehörigen als auch allen Personen, die an Pflege Themen interessiert sind, offen. Unsere Beratungsteams mit erfahrenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus Pflege und Sozialarbeit beraten Sie:

- **neutral**
- **unabhängig**
- **vertraulich**
- **mobil**
- **kostenlos**

Auf Wunsch besuchen wir Sie auch gerne zu Hause. Wir sind darum bemüht, Orientierung, Überblick und Nachvollziehbarkeit auf dem vielschichtigen Pflegemarkt zu bieten. Schritt für Schritt suchen wir mit Pflegebedürftigen und Angehörigen nach gemeinsamen Lösungen.

Die Beratungen werden telefonisch als auch persönlich in der Beratungsstelle und bei Sprechstunden (in Gemeinden und Krankenhäusern) angeboten. Unser Angebot Die Pflegeberatung des Landes bietet Beratung und Unterstützung in allen Fragen rund um das Thema Pflege:

- **Pflege zu Hause**
- **Pflegende Angehörige**
- **Pflegegeld**
- **Beihilfen**
- **Hauskrankenpflege**
- **Essensdienste**
- **Seniorenpflegeheime**
- **Tagesbetreuung**
- **Kurzzeitpflege**
- **Hilfsmittel**
- **Demenzberatung**
- **Haushaltshilfen**



Foto: © Land Salzburg/Monika Rattey

Claudia Bernhard-Kessler, Leiterin Pflegeberatung des Landes

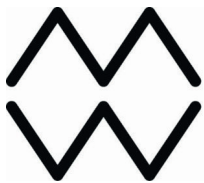
Pflegeberatung Pongau

Ort: Hans-Kappacher-Straße 14a, 5600 St. Johann im Pongau
Tel.: +43 662 8042-3696 | **Fax:** +43 662 8042-3697
telefonisch von Montag bis Donnerstag, 8.00 bis 16.00 Uhr
und Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr,
persönlich nach Vereinbarung
Email: pflegeberatung@salzburg.gv.at
Infos und Sprechstunden in den Gemeinden:
<https://www.salzburg.gv.at/pflegeberatung>

Save the date!

Sommergaudi vom 20.07. – 07.08. 2026

Auch heuer bieten wir wieder die Sommergaudi für Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren an.



**SALZBURGER
MUSEUMS-
WOCHELENDE
2026**

Salzburger Museums- wochenende 16.05. und 17.05. 2026

Am 16. und 17. Mai 2026 findet das 11. Salzburger Museumswochenende mit attraktiven Sonderprogrammen für Jung und Alt statt. An diesen beiden Tagen können die Besucherinnen und Besucher bei freiem Eintritt die Kunst- und Kulturschätze der Museen und Sammlungen in der Landeshauptstadt und in den Bezirken entdecken. Von 10.00 bis 17.00 Uhr gibt es Spezialführungen, Workshops und weitere interessante Veranstaltungen. Alle Details unter www.museumswochenende.at



Foto: © DQS

Weitere Veranstaltungen:

02.04. Kinderliturgie zum Gründonnerstag im Festsaal, 15:00 Uhr

05.04. Ostersonntag - Festgottesdienst mit Speisenweihe, 10:00 Uhr

11.04. Floriani Feier, 19:00 Uhr

18.04. Frühlingskonzert TMK Werfenweng

30.04. Maibaumaufstellen am Gemeindeplatz



01.05. 1. Maiandacht, 19:00 Uhr

14.05. Erstkommunion Christi Himmelfahrt, 10:00 Uhr

29.05. Marien Alm-Messe beim Aukreuz, 19:00 Uhr (bei schlechtem Wetter in der Kirche)

30.05. 10. Werfener Weinroas



DUADO Werfenweng

Bibliothek, Cafe, Veranstaltungshaus – ein Treffpunkt für alle!

Im DUADO könnt Ihr Euch Bücher und Zeitschriften ausleihen oder auch gemütlich im Haus lesen, Euch bei Kaffee und hausgemachten Mehlspeisen mit Freunden treffen, eine ruhige Ecke für Tele-Working nutzen oder eine unserer tollen Veranstaltungen besuchen!



Veranstaltungen Frühjahr 2026 im DUADO:

Spiele- und Plaudernachmittag für Seniorinnen und Senioren

jeden ersten Dienstag im Monat

**16.04. & 21.05. 2026
"Jodeln & Zualosn"**

um 19:00 Uhr

**23.04. 2026
Kasperltheater**

um 15:00 Uhr

**07.05. 2026
Lesung mit Buchautorin
Katharina Eigner**

um 19:00 Uhr

Reservierung und weitere Infos
Telefonisch unter 0664 92 34 754
oder unter www.duado.eu

Bürgerservice

Parteienverkehr

Montag bis Freitag 8:00 – 12:00 Uhr
Termine außerhalb dieser Zeit können gerne telefonisch vereinbart werden.

Kontakt

Gemeinde Werfenweng
Weng 42, 5453 Werfenweng
Tel. +43 6466 414
E-Mail: gemeinde@werfenweng.gv.at
www.gemeinde-werfenweng.at

Öffnungszeiten Recyclinghof

Dienstag 10:00 – 11:00 Uhr
Freitag 18:00 – 19:00 Uhr

Alle ausführlichen Informationen zu Gebühren, Abgaben, Formulare, Anträge und Termine finden Sie auf unserer Website unter dem Punkt

Kostenlose Cities-App

Im Google Play Store oder im Apple App Store nach "Cities Stadt und Gemeinde App" suchen, herunterladen und installieren.



Meine Stadt. Meine App.



Impressum: Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Herstellung: Gemeinde Werfenweng. Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Kurt Daxer | Redaktion: Bernhard Schobersteiner Bildnachweise: Gemeinde Werfenweng, TVB Werfenweng, marya (unsplash.com), DUADO, Privat | Satz- und Druckfehler vorbehalten.